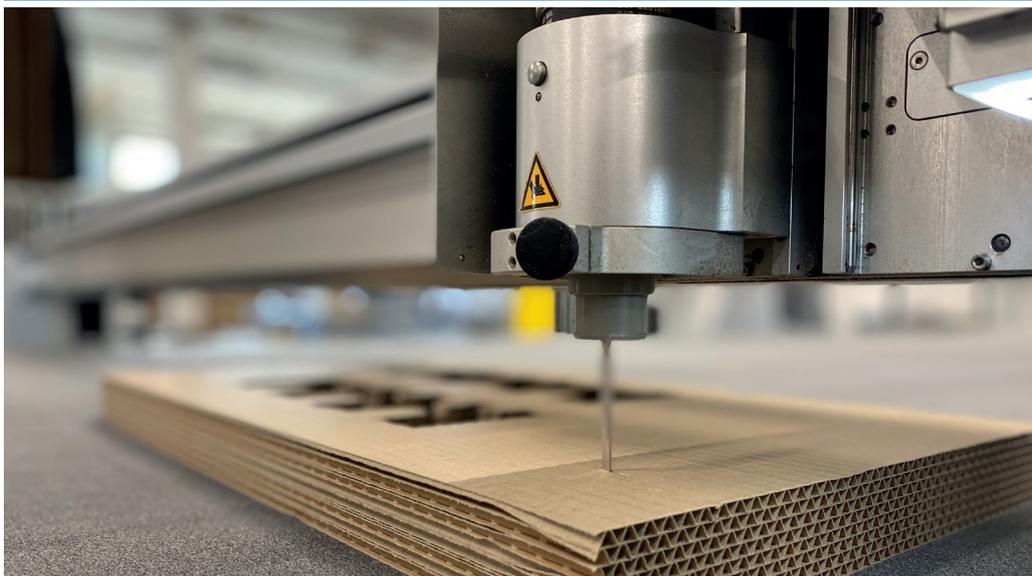


GESCHÄTZTE LESER/INNEN

Ich freue mich, Ihnen die neuste Ausgabe unseres Packzettels zu präsentieren.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen unsere Ansätze vor, wie Holzkisten oder EPS (Polystyrol) substituiert werden könnten.



Die aktuelle Zeit ist geprägt von vielen geopolitischen Unsicherheiten. Die nächsten drei Monate werden wegweisend sein für den Konjunkturverlauf der nächsten 12 Monate. Wir dürfen nicht vergessen, unseren Blick in die Zukunft zu legen und durch kontrollierte und geplante Massnahmen für unseren Erfolg zu sorgen.

Unser Geschäftsführer, Andreas Kilchenmann, wagt dazu einen Blick in die Zukunft und berichtet über den aktuellen Papier- und Gasmarkt.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Lektüre!

Herzliche Grüsse

Gobi Bremašuthan

Leiter Marketing & Verkauf

SUBSTITUIEREN VON KUNSTSTOFFBASIERTEN VERPACKUNGSMATERIALIEN

Der Green Deal und die Kreislaufwirtschaft sind zwei Themen, welche den Verpackungsmarkt nicht nur am Rande treffen, sondern künftig grundlegend gestalten werden. Zahlreiche Akteure auf dem Markt sind bereits aktiv geworden, wenn auch nicht immer geschickt und nachhaltig. Das Umstellen von Kunststoffverpackungen auf kunststoffbeschichtete Vollpappenverpackungen ist nicht das, was sich der Gesetzgeber wünscht, weil sogenannte Composites bzw. beschichtete Materialien mit artfremden Beschichtungen in den wenigsten Fällen kreislauffähig sind.

Die Palm Gruppe ist heute in den Bereichen «Herstellung von Recyclingpapieren» und «Herstellung und Verarbeitung von Wellpappenverpackungen» tätig. Unsere Produkte sind bereits kreislauffähig und mittelfristig sehen wir keine Wolken am Horizont, welche uns zu einem Kurswechsel zwingen werden. Artverwandt sind die beiden Technologien «Faserguss» (Eier-Karton) und «Wellpappenformpolster». Beide Technologien bewerten wir als zukunftstauglich und erwarten, dass sie sich positiv entwickeln und starkes Wachstum erfahren werden. An unserem Standort Brenner Verpackung in München arbeiten wir aktiv am Business-Case «Wellpap-

performpolster». Die Idee ist, einen Teil der kunststoffbasierten Packmaterialien EPS (Polystyrol) und der geschäumten PE- und PP-Polster (Polyethylen / Polypropylen) zu substituieren.

Die Welt wurde bekanntlich nicht an einem Tag geschaffen und das gilt auch für die beiden Technologien «Faserguss» und «Wellpappenformpolster». Die Gestehungsprozesse sind im Vergleich zur Styroporindustrie, der Herstellung von PE- / PP-Schäumen noch wenig automatisiert und personalintensiv und daher noch nicht konkurrenzfähig. Zusammen mit unseren KollegInnen aus München führen wir in Einsiedeln Schneidversuche auf unsern modernen Hochleistungs-Schneidplottern durch.

Aleksandar Nikolov
Produktionsleiter



FIRMENAUSFLUG

Dieses Jahr darf die WellPack ihr 30jähriges Bestehen feiern.

Deshalb war am Freitag, 20. Mai 2022 bereits am Mittag Feierabend und die gesamte Belegschaft verreise mit dem Zug ins Verkehrshaus Luzern.

Bei hochsommerlichen Temperaturen absolvierten wir in ausgelassenen Teams eine Rallye quer durch das Verkehrshaus. Kreativität, etwas Muskelkraft und Teamgeist waren gefragt. Mit einem Apéro und einem feinen Nachtessen ging der Abend schnell vorbei.



Zu nächtlicher Stunde reisten wir mit dem letzten Zug wieder zurück nach Einsiedeln. Nach einer langen Zeit mit stark eingeschränkten gesellschaftlichen Aktivitäten haben wir es genossen, endlich wieder die Geselligkeit zu pflegen!

Mit euch, liebe Packzettel-Leser, feiern wir etwas später: im 2023, sobald unsere neue Halle steht!



EINSCHÄTZUNG ZUR LAGE AM PAPIERMARKT

In den vergangenen Monaten jagte eine Preiserhöhung die andere und die durchschnittlichen Lieferzeiten kannten nur eine Richtung: nach oben. Erstmals seit Monaten darf nun von einer Stabilisierung der Papierpreise gesprochen werden. Die Preise haben sich nämlich vom Monat Juli zum August seitwärts bewegt.



Ein E-Stapler im Einsatz im Papierlager unseres Schwesterwerkes in Kitzingen/DE.

Als mögliche Ursachen gelten die abgeschwächte Nachfrage aufgrund der Sommerferien und aufgrund der vollen Lager. Zu einer Entspannung an der Preisfront ist es aber noch nicht gekommen, weil die Unsicherheit in der Energieversorgung wie ein Damoklesschwert über den Papierherstellern schwebt. Vielmehr werden die Papierhersteller den aktuellen Preis mit Abstellmassnahmen stützen und so den Energiebedarf mit der tatsächlichen Nachfrage deckeln.

Die Papierherstellung ist ein energieintensiver Prozess. Was bedeutet das für die Lieferfähigkeit der WellPack? An zwei von drei Standorten innerhalb der Palm-Verpackungsgruppe ist unsere Abhängigkeit von Gas gering. Deshalb erachten wir den Betrieb an diesen Standorten als nicht gefährdet. Am Dritten, etwas kritischeren Standort, rechnen wir mit hohen Zuteilungsraten, da uns die Systemrelevanz bestätigt worden ist. Am Standort Einsiedeln sind wir nicht von Gas abhängig und unser Energieverbrauch ist vergleichsweise gering. So können wir auch in den kommenden Monaten von einer störungsarmen Versorgung unserer Kunden ausgehen.

Wir gehen zudem davon aus, dass die Papier- und damit auch Wellpappenpreise in den nächsten Monaten weiterhin auf einem hohen Niveau verharren werden, während die Lieferfristen langsam wieder zurück zur Normalität finden. Ein vergleichbares Bild zeigt der PMI (Purchase Managers Index) in der Subkomponente Lieferfristen.

Es macht aktuell wenig Sinn, auf rasch sinkende Preise zu setzen. Vielmehr ermuntern wir unsere Kunden, Produkte und Prozesse zu hinterfragen und konsequent zu optimieren. Sprechen Sie uns darauf an. Gerne sind wir Ihnen dabei behilflich, sei es im Bereich Wellpappe, Holz oder Schaum.

Andreas Kilchenmann
Geschäftsführer

DIE WELLPAPPENSCHRAUBE – einfacher Verschluss für Schwerwellpappen

Wenn es darum geht, schwere Güter zu versenden, kommen häufig Holzkisten zum Einsatz. Holzkisten bieten optimalen Transportschutz insbesondere beim Übersee-Versand. Sie sind jedoch bei der Anlieferung voluminös und umständlich bei der Montage oder beim Verschliessen.

Anwender, die regelmässig schwere Güter versenden, sind vertraut mit Schwerwellpappen oder Holzkisten und haben oft einen eigenen Verschlusshefter im Hause. Die Verschlussgeräte werden in der Regel durch Pressluft- oder Akku betrieben. Durch das Hineingreifen der Metallklammern oder Nägel besteht jedoch ein nicht zu vernachlässigendes Beschädigungspotential der Produkte.

Seit einigen Monaten setzen wir bei unhandlichen Verpackungen, Schwerlast- oder Überseeverpackungen anstelle von Klammern und Nägeln die Wellpappenschraube «Corra Screw» ein. Die Schrauben eignen sich zur Verbindung von 2- oder 3-welligen Wellpappen (bis 2 x 15 mm) und sind aus recyceltem Kunststoff hergestellt. Sie können zudem mehrfach wiederverwendet werden.

Die Wellpappenschrauben sind bereits bei einigen unserer Kunden erfolgreich im Einsatz und überzeugen im Handling und Beständigkeit. Der Verschluss gelingt auf einfache Weise mit einem Schraubenzieher oder Akkuschauber. Die Wellpappen benötigen für die Installation keine Vorbereitung und können einfach eingedreht werden.



Verschraubungspunkt der Wellpappenschrauben

Im abgebildeten Anwendungsbeispiel werden die Wellpappenzuschnitte und Zubehörteile kompakt beim Kunden angeliefert. Nach Absetzen der Maschine werden die Teile aufgerichtet und sicher verschlossen. Die Öffnung oder der allfällige Wiederverschluss mit den Wellpappeschrauben erfolgt einfach, schnell und problemlos.

VERSANDKARTONS WIEDERVERWENDEN MIT DEM KARTONSCHREDDER

Zweites Leben für Versandkartons

Der Kartonschredder erlaubt Ihnen aus Altkarton Füllmaterial für den Versand Ihrer Produkte herzustellen. So unterstützt das Gerät auf einfachste Weise das Erreichen von Nachhaltigkeitszielen.

Das Gerät stellt aus Kartonschachteln voluminöses Verpackungsmaterial her, welches durch seine Netzstruktur nicht in einzelne Streifen zerfällt. Alternativ sind auch Modelle verfügbar, die aus Restkarton Verpackungs-Chips schneiden.

Den Kartonschredder gibt es in verschiedenen Grössen, vom kompakten Tischmodell bis hin zum Standmodell, das auch starke Wellpappen schnell verarbeitet. Alle Modelle können mit einer Absaugfunktion ausgestattet werden, die unnötigen Staub vermeidet und der Verschmutzung von Arbeitsplatz und Produkten vorbeugt.



Philipp Zberg, Logistiker

Ein grosser Vorteil des Kartonschredders besteht darin, dass kein zusätzliches, oft voluminöses Füllmaterial gelagert werden muss. Sie stellen Ihr Füllmaterial nämlich just-in-time selbst her! Der Schredder integriert sich durch seine kompakte Bauweise problemlos in jeder Spedition.

Unsere Aussendienstmitarbeiter werden Sie gerne zum passenden Modell beraten und mögliche Vor- und Nachteile bezogen auf Ihre Bedürfnisse aufzeigen.



RENDEZ-VOUS VERPACKUNG

Die Rendez-Vous Verpackung bzw. Emballage ist eine kleine, kompakte Verpackungsmesse, an der Sie sich über die neusten Trends in der Verpackungsbranche informieren können. Auch wir sind an den beiden Messen mit einem Stand vertreten:

- Rendez-Vous Emballage in La Prillaz / Estavayer-le-Lac am Dienstag, 25.10.2022
- Rendez-Vous Verpackung im Autobau / Romanshorn am Donnerstag, 27.10.2022

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.verpackungs-event.ch. Schauen Sie rein, melden Sie sich an – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JETZT ANMELDEN!
RENDEZ-VOUS VERPACKUNG
27.10.22, 10-16 UHR
AUTOBAU, ROMANSHORN

